



# MITEINANDER FÜREINANDER

## PFARRBRIEF BAD SCHALLERBACH

2019 (1)

Ostern

Nr.166

### Liebe Kinder und Jugendliche, geschätzte Erwachsene! *Zukunftsweg der Katholischen Kirche in Oberösterreich: Strukturmodell als Diskussionsgrundlage*

Im Zukunftsweg der Katholischen Kirche in Oberösterreich wurde nun ein Modell vorgestellt, das es ermöglichen soll, die Zukunft aktiv mitzugestalten. Das Modell ist als Diskussionsgrundlage gedacht, allerdings ist auch klar, dass sich etwas verändern *muss*, damit Kirche und ihre Vollzüge lebendig bleiben können. Es ist mir wichtig, dieses zeitgemäße Strukturmodell vorzustellen:

Rund 600 hauptamtliche und ehrenamtliche MitarbeiterInnen der Katholischen Kirche in Oberösterreich waren am 18. Jänner 2019 um 16.30 Uhr in die Welser Messehalle eingeladen. Bei der Diözesanversammlung im Rahmen des Zukunftsweges wurde ein Modell für zeitgemäße territoriale Strukturen präsentiert, das dem Wandel in Kirche und Gesellschaft und den daraus resultierenden geänderten Rahmenbedingungen Rechnung tragen soll. Ziel des Modells ist es, qualitätvolle Seelsorge am Ort weiterhin zu gewährleisten und gleichzeitig haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen in ihren Fähigkeiten zu stärken und sie zu entlasten.

Notwendig ist die Strukturerneuerung, weil sich in Kirche und Gesellschaft ein grundlegender Wandel abzeichnet. Das Netz der Pfarr-Gemeinden wird in Zukunft erhalten bleiben – gemäß dem Leitwort der Katholischen Kirche in Oberösterreich „Nahe bei den Menschen – wirksam in der Gesellschaft“. Gelingen kann das aber nur, wenn haupt- und ehrenamtlich Engagierte das Miteinander



stärken und besonders im Bereich der Verwaltung entlastet werden. Dies ermöglicht eine Konzentration auf die Kernaufgaben und schafft Raum für Innovationsprojekte, die dem Bedürfnis der Menschen von heute nach einem differenzierten und vielfältigen Zugang zu Kirche und ihren Angeboten Rechnung tragen.

Der Kern des Modells: Die derzeitigen Pfarren bleiben auch künftig in Form von Pfarr-Gemeinden als selbstständige Einheiten weiter bestehen und verwirklichen die Grundfunktionen von Kirche (Verkündigung, Liturgie, Caritas, Gemeinschaft) in einer Weise, die den Gegebenheiten vor Ort entspricht. In der übergeordneten Verwaltungseinheit kommt es zu Änderungen. Ausgehend von den bisherigen 39 Dekanaten werden rund 35 Pfarren gebildet, von denen jede aus durchschnittlich 14 Pfarr-Gemeinden besteht. Das bedeutet: Auch künftig verfügen die Pfarr-Gemeinden über eine eigenständige Vermögensverwaltung und Selbstständigkeit. Geleitet werden die Pfarr-Gemeinden von Seelsorgeteams, denen Priester,

hauptamtliche SeelsorgerInnen und ehrenamtlich Engagierte angehören können. Die rund 35 Pfarren werden von einem Pfarrvorstand geleitet, der sich aus dem Pfarrer als Gesamtleiter und zwei weiteren Vorständen für pastorale und wirtschaftliche Angelegenheiten zusammensetzt.

Die Vorteile des Modells: Es ist flexibel für die vielfältigen Herausforderungen in der Gesellschaft, bietet Freiraum





und Spielraum für die handelnden Personen und schafft gleichzeitig klare Verantwortlichkeiten. Das Modell ermöglicht die Übernahme von Verantwortung durch haupt- und ehrenamtliche Laien und Diakone in leitenden Positionen im kirchenrechtlichen Rahmen und schafft die Voraussetzungen für einen differenzierten, an Fähigkeiten orientierten Einsatz des hauptamtlichen Personals.

Unter [www.dioezese-linz.at/zukunftsweg](http://www.dioezese-linz.at/zukunftsweg) finden Sie alle Details zum Zukunftsweg der Katholischen Kirche in Oberösterreich und können Ihre Anliegen einbringen.

*Pfarrer Hans Wimmer*

## „Uns hindert kein Schnee und kein Eis und kein Wind ...“

Im heurigen Jahr hat diese Strophe des bekannten Sternsingerliedes wirklich gepasst! Kinder unserer Pfarre haben keine Scheu vor dem stürmischen Winterwetter gezeigt und nahmen sowohl verwehte Kronen als auch im Schnee steckengebliebene Begleitautos in Kauf, um den Menschen der Pfarre Bad Schallerbach bis in abgelegene Häuser die Weihnachtsbotschaft zu überbringen und mit ihrem Besuch Freude zu bereiten.



*Maria Mascha*

Wir gratulieren unserem Mitglied des Pfarrgemeinderates, **Rainer Trawöger**, zur Auszeichnung mit der Rettungsdienstmedaille für 25 Jahre Einsatz als Notfallsanitäter beim Roten Kreuz!



### Binden der Palmbuschen

Wie in den vergangenen Jahren werden auch heuer wieder von Frauen der Pfarre Palmbuschen gebunden und am Palmsonntag vor der Kirchentüre verkauft. Der Erlös wird für den Erhalt der Schönauer Kirche gespendet. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

## DANKE

- an euch, liebe **Sternsinger und Begleiter**, für eure Ausdauer und den besonderen Einsatz!
- an **Ernst Roithmeir**, Parzer Wirt, der zur Jause am 6. Jänner für alle an der Sternsingeraktion Beteiligten die Schnitzelsemmerl gespendet hat. Ernst, dir und deinem Team ein herzliches Dankeschön!
- an **Elisabeth Koch**, die auch im vergangenen Advent wieder alle Besucher des Roratefrühstücks mit dem guten, selbstgebackenen Brot verwöhnt hat.
- an **Christian Unterhuber**, der durch die Bereitstellung der schönen Bilder und die Herstellung aller Erinnerungskärtchen das Adventprojekt „Ich bin- Du bist- Wir sind- bei dir angekommen“ so verlässlich unterstützt hat.
- an die Mitglieder des **Chores Contento** für die Spende von 500 € als Beitrag zur Renovierung der Schönauer Kirche.



## Ausdrückliche Bitte um Einhaltung der Friedhofsordnung!

Aus gegebenem Anlass, dass Hundekot sowohl auf dem Friedhof bei Gräbern als auch im Kirchenraum der Schönauer Kirche vorgefunden wurde, wird dringend auf die Einhaltung der Friedhofsordnung hingewiesen, in der deutlich steht: Das Mitnehmen von Hunden ist verboten!



So kann allseits Unerwünschtes vermieden werden.



- nochmals an die Helfergruppe der **FF Bad Schallerbach** für die stundenlange, beschwerliche Säuberung des Kirchendachbodens.



## Wie werden Kinder selbständig?



Haben Sie schon einmal einem Baby bei seinen ersten Versuchen, sich von der Rückenlage in die Bauchlage umzudrehen, zugeschaut? Immer und immer wieder hebt das Kind seinen Kopf und einen Arm, es krümmt den Rücken, rudert unkontrolliert herum, schlägt irgendwann noch das Bein über

und dreht dabei das Becken und dann klappt es tatsächlich. Die Drehung gelingt, das Baby liegt auf dem Bauch! Es ist begeistert von sich und dem was es vollbracht hat, niemand hat ihm gezeigt oder vorgemacht wie es geht. Ganz alleine



hat es das herausgefunden, und die Mühe hat sich gelohnt. Denn jetzt auf dem Bauch liegend, hat es die Möglichkeit weitere Bewegungsmuster zu erlernen.

Kinder brauchen genügend Zeit, die wir ihnen auch geben sollten, um selbständig und aus eigener Initiative weitere Bewegungsarten und generell die Welt erforschen zu können. Dabei benötigen sie nicht ständig die Unterstützung der Erwachsenen, sondern Beobachter, die ihre Bewegungen wahrnehmen und sie in ihrem Tun stärken.

Begleiten sollte nicht als gelegentliches Hinschauen und Aufmuntern missverstanden werden. Es beinhaltet die re-



spektvolle, nicht direkte Nähe. „Einen Menschen begleiten heißt, eine Beziehung eingehen. Begleiten ist nicht, dem anderen den Weg zu zeigen. Begleiten ist bei dem Menschen zu sein!“ (Martin Buber)

Auch wir Pädagoginnen der Krabbelstube begleiten die Kinder im Alltag. Wir beobachten ihre Tätigkeiten und Interessen und sind dabei nicht aktiv beim Spielen dabei, damit wir sie nicht in ihrer Fantasie einschränken bzw. behindern. Nehmen die Kinder Kontakt zu uns auf, holen sie sich die Bestätigung, dass sie von uns gesehen werden. Oft reicht dabei Blickkontakt!

Sind wir mit den Kindern im Garten, bringen wir die Kinder nicht in Positionen, die sie nicht von sich aus einnehmen können. Sie dürfen den Erfolg spüren, „Ich habe das alleine geschafft“.

Für uns Pädagoginnen ist die selbständige Bewegungsentwicklung der Kinder und das Stärken des Selbstwertgefühles von großer Bedeutung. Alle Eltern wünschen sich selbständige Kinder, schließlich müssen sie sich später einmal in der Welt beweisen und behaupten können.

„Sage es mir, und ich werde es vergessen. Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun, und ich werde es können.“ (Konfuzius).

*Claudia Steinbock, Magdalena Greinecker*



**KINDERARTIKEL-  
FLOHMARKT  
IM PFARRSAAL  
BAD SCHALLERBACH**



**WARENANNAHME:**  
Samstag, 9. März 2019 von 10:00 bis 11:30 Uhr

**VERKAUF:**  
Samstag, 9. März 2019 von 13:00 bis 15:00 Uhr

**WIR VERKAUFEN FÜR SIE:**  
gut erhaltenes und vollständiges Baby- und Kinderspielzeug, Bücher, Hochstühle, Autositze, Kinderwägen, Kinderfahrzeuge, neuwertige Schuhe bis Größe 38 sowie neuwertige Frühlings- und Sommeroberbekleidung bis Größe 146, Erstkommunikationskleidung und Umstandsmode  
**ACHTUNG: KEINE UNTERBEKLEIDUNG UND PLÜSCHTIERE!!**

Unter folgender E-Mail-Adresse bekommen Sie eine Verkaufsnummer zugeteilt und erhalten auch weitere Information bezüglich des genauen Ablaufes: [basar.schallerbach@gmail.com](mailto:basar.schallerbach@gmail.com)  
**VERANSTALTER:** Mütterrunde der Pfarre Bad Schallerbach



Als Botschafterinnen und Botschafter der tätigen Nächstenliebe machen sich im April wieder über 6.000 Freiwillige in den oberösterreichischen Pfarren auf den Weg, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln.

Das Geld, das bei der Caritas-Haussammlung gesammelt wird, wird direkt in Oberösterreich verwendet. Die Haussammlungsspenden ermöglichen der Caritas seit Jahrzehnten, bedürftigen Menschen in Oberösterreich in zwölf Sozialberatungsstellen und Einrichtungen und Projekten wie z.B. Hartlauerhof, Haus für Mutter und Kind, Lerncafés, Help-Mobil, Krisenwohnungen etc. zu helfen. 10 Prozent der gesammelten Spenden bleiben in den Pfarren und ermöglichen, in Notfällen rasche Hilfe zu leisten.

## Erstkommunionvorbereitung

Heuer werden 20 Kinder auf die Erstkommunion vorbereitet. In vier Kleingruppen werden die Kinder zusätzlich zum Religionsunterricht mit Frau Monika Huber in verschiedenen Einheiten an dieses Thema herangeführt. Sie sollen spüren, erleben und glauben lernen, dass Jesus im Heiligen Brot, der Eucharistie, ihnen ganz nahekommmt und ihnen von innen her Kraft gibt und Mut macht. Was Jesus mit seinen Vertrauten feierte, will uns im Hier und Heute stärken, um aus seiner Botschaft zu leben und eine persönliche wie gemeinschaftliche Beziehung zu Jesus Christus wachsen zu lassen. Kommunion ist ja nicht nur eine persönliche Beziehung zu Jesus, sondern schließt letztlich alle Mitfeiernden ein.



„Jesus ist das Licht, und wir sind seine Strahlen“, so lautet das heurige Thema. Ganz in Anlehnung an Jesus, der sagte: „Ich bin das Licht der Welt“, dieses Wort seinen Jüngern zusagte und damit gilt es ebenso uns: „Ihr seid das Licht der Welt“. Kein moralischer Imperativ, kein Konjunktiv, sondern „ihr seid“. Wir sind gerufen, Menschen der Hoffnung zu sein. Das wünsche ich nicht nur den Kindern, sondern uns allen, dass wir Hoffnung und einen langen Atem haben. Danke an alle, die mithelfen, den Kindern die Vorbereitung zu ermöglichen und das Fest zu feiern!

*Pfarrer Hans Wimmer*

## Herzliche Einladung

zu zwei Vorträgen,

die Gelegenheit bieten, Religion und Zivilisation einer anderen Kultur näher kennenzulernen!

**SEELSORGERAUM**

### VORTRAGSREIHE

Interreligiöser Dialog als Brückenbauer

**Mittwoch, 13. März 2019, 20 Uhr**  
Pfarrsaal **Bad Schallerbach**

**„Christentum und Islam im Dialog: Gemeinsamkeiten und Unterschiede“**  
Referent: Dr. Stefan Schlager

**Donnerstag, 4. April 2019, 20 Uhr**  
Pfarrheim **Wallern**

**„Islamischer Staat, Boko Haram und Dschihad: Wenn „Religion“ missbraucht wird - und was man dagegen tun kann“**  
Referent: Dr. Philipp Bruckmayr

Die Vorträge können auch einzeln besucht werden.  
Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

## Firmvorbereitung



Was ihnen wichtig ist und „wofür sie brennen“ haben die Firmlinge bei ihrer Vorstellungsmesse am Sonntag, 10. Februar, mit diesem Plakat zum Ausdruck gebracht.

Heuer bereiten sich 16 Firmlinge mit ihren Begleitpersonen auf das Sakrament der Firmung vor.



# Wir laden herzlich ein



## LITURGIE

- Mi. 6. 3. Aschermittwoch, Aschermittwochs liturgie  
16.00 in der Kapelle St. Raphael  
19.00 in der Pfarrkirche
- So. 10. 3. 9.15 Familienfasttagsaktion  
der katholischen Frauenbewegung,  
anschließend Suppenessen im Pfarrsaal  
9.15 Kindergottesdienst in der Kapelle
- So. 31. 3. 9.15 Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder  
18.00 „Funk(el)stille“ in der Kapelle in Buchkirchen,  
Zeit für Dich, für Gesang, Meditation, Stille
- Fr. 5. 4. 19.00 Pfarrkirche Buß- und Versöhnungsfeier
- So. 7. 4. 9.15 Zwergengottesdienst

## GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE KARWOCHE UND OSTERN SIEHE SEITE 8

- Do. 9. 5. 19.00 Florianimesse der Freiwilligen  
Feuerwehr in der Schönauer Kirche
- Di. 28. 5. 19.00 Bittmesse Humer in Dopl
- Do. 30. 5. Christi Himmelfahrt, 7.30 Frühmesse  
**9.00 Erstkommunion**
- So. 9. 6. Pfingstsonntag, 7.30 Frühmesse  
9.15 Festgottesdienst, mitgestaltet vom  
Kirchenchor  
9.15 Kindergottesdienst in der Kapelle
- Mo. 10. 6. Pfingstmontag 9.15 Festliche Wortgottesfeier  
(keine Frühmesse)
- Do. 20. 6. **Fronleichnam**, 8.30 Festmesse auf dem  
Rathausplatz, anschließend Prozession  
(bei Regenwetter 8.30 Festgottesdienst in der  
Pfarrkirche)
- Sa. 22. 6. **17.00 Firmung** mit Domkapitular MMag.  
Klaus Dopler, mitgestaltet vom Jugendchor  
St. Georgen bei Grieskirchen
- So. 23. 6. 9.15 Zwergengottesdienst
- Fr. 28. 6. 15.00 Messfeier zum Fest Heiligstes Herz Jesu  
mit Krankensalbung
- Sa. 29. 6. 19.00 Patrozinium in Schönau

## VERANSTALTUNGEN

- Sa. 9. 3. Kinderartikelflohmarkt im Pfarrsaal -  
10.00 - 11.30 Annahme - 13.00-15.00 Verkauf
- Mi. 13. 3. 20.00 Pfarrsaal „Christentum und Islam im  
Dialog: Gemeinsamkeiten und Unterschiede“  
Vortrag von Dr. Stefan Schlager
- Do. 4. 4. 20.00 Pfarrsaal Wallern „Islamischer Staat,  
Boko Haram und Dschihad: Wenn „Religion“  
missbraucht wird - und was man dagegen tun  
kann“ Vortrag von Dr. Philipp Bruckmayr
- Di. 2. 4. 19.30 Sitzung des Pfarrgemeinderates
- Do. 27. 6. 19.30 Sitzung des Pfarrgemeinderates  
Termin **Jungscharlager 4. bis 10. August**

## GOTTESDIENSTE MIT ELEMENTEN FÜR KINDER

- Sonntag 10. März, 9.15 Kindergottesdienst
- Sonntag 31. März, 9.15 Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder
- Sonntag 7. April, 9.15 Zwergengottesdienst
- Palmsonntag 14. April, 9.15 Palmweihe + Kindergottesdienst
- Donnerstag 30. Mai, 9.00 Erstkommunion
- Donnerstag 20. Juni, 8.30 Fronleichnam
- Sonntag 23. Juni, 9.15 Zwergengottesdienst
- Pfingstsonntag 9. Juni, 9.15 Kindergottesdienst

## KREUZWEGANDACHTEN

jeweils um 19.00 in der Kapelle  
Freitag 8. März, Freitag 15. März,  
Freitag 22. März, Freitag 29. März  
Freitag 12. April **18.00** Kreuzweg zur Kirche auf dem Magdale-  
naberg

## MAIANDACHTEN

**Im Mai sind an den Dienstagen die Heiligen Messen  
um 8 Uhr früh, nicht um 19 Uhr**

Dienstag 7. Mai -19.30 - Maiandacht der kfb bei der **Hubertus-  
kapelle** am Magdalenaberg (Waldweg „Gfeichert“) - bei Regen-  
wetter in der Magdalenabergkirche  
**Schönau** – Dienstag um 19.30 - 14. / 21. Mai  
Mittwoch 8. Mai - Dekanatsmaiandacht der KMB  
19.30 Maria Fallsbach Gunskirchen  
Mittwoch 15. Mai - 19.00 Maiandacht im **Ziegeleipark beim  
Kreuz** oberhalb des Kindergartens, bei Regenwetter in der  
Pfarrkirche  
**Pfarrkirche** – Mittwoch um 19.00 - 22. / 29. Mai  
**Magdalenabergkirche** – Freitag, 19.00 - 3. / 10. / 24. / 31. Mai

## JUGENDSTUNDEN und TERMINE

Termine der Jugendstunden auf der Homepage ersichtlich  
Freitag 8.3. ZeitAUSgleich 18.30 Thalheim bei Wels,  
14 Nothelferkapelle am Reinberg  
Sonntag 17.3. Jugendkruzweg - Treffpunkt: 17 Uhr Parkplatz  
Schloss Puchberg  
Ostermontag 22.4. Emmausgang vom Dekanat, 6 Uhr früh,  
Pfarrzentrum Krenglbach

## FRAUENRUNDEN und TERMINE

Dienstag 7. Mai 19.30 Maiandacht bei der Hubertuskapelle am  
Magdalenaberg (Waldweg „Gfeichert“), bei Regenwetter in der  
Magdalenabergkirche

## LEGION MARIENS

Treffen jeden Mittwoch 8.30 Uhr im Pfarrheim

## MARIENFEIER

Montag 13. Mai, Donnerstag 13. Juni, Samstag 13. Juli, Dienstag  
13. August und Freitag 13. September jeweils 14.00 Rosenkranz  
und Beichtgelegenheit, 15.00 Heilige Messe mit Eucharistischem  
Segen

## SPIELGRUPPE (Mäuschengruppe)

offener Spieletreff für Kinder von etwa 1 - 3 Jahren jeden Diens-  
tag und Donnerstag um 9.00 im Jungscharraum des Pfarrheims  
(außer in Ferienzeiten) Wir freuen uns auf euer Kommen! Kon-  
takt: spielgruppe4701@gmail.com

*Christina Sporn und Veronika Weissenecker*

## MÜTTERRUNDE

jeden 1. Donnerstag im Monat 19.30 Uhr im Pfarrsaal

## ABENDMUSIK IN DER MAGDALENABERGKIRCHE

Sonntag 26. Mai  
Sonntag 30. Juni  
Sonntag 28. Juli  
Sonntag 25. August  
Sonntag 29. September  
jeweils um 19.15





## PGR-Klausur 2019

Die heurige PGR-Klausur zum Thema „Gastfreundschaft“ fand Anfang Februar im Stift St. Florian statt. Leider konnte ich nicht die ganze Zeit dabei sein, aber ich fand schon den ersten

Tag ziemlich genial. Zum Beispiel hörten wir 10 Minuten bewusst hin, ohne ein Wort zu sagen, wie der andere aus seinem Leben erzählte. Augenscheinlich kamen dabei Erfahrungen zur Sprache, die dem Gegenüber besonders wichtig waren. Aber auch das Anvertrauen empfand ich sehr bereichernd. Das hatte viel mit Gastfreundschaft zu tun, denn auch dort geht es vor allem um das Zuhören im Sinne von Zuwendung bzw. Gastfreundschaft als eine zutiefst christliche Grundhaltung!

*Martin Hummer*



Unter der kompetenten Leitung von Frau Mag<sup>a</sup> Monika Heilmann (Abteilungsleiterin für Pfarrgemeinde und Spiritualität) wurden wir in das weitreichende Thema „Gastfreundschaft“ eingeführt und setzten uns intensiv damit auseinander.

Im weiteren Verlauf der Klausur sammelten wir Ideen, wie wir die vielfältigen Möglichkeiten von „Gastfreundschaft“ in unserer Pfarre verwirklichen können.

Wir wollen durch die praktische Umsetzung unserer erarbeiteten Ergebnisse dazu beitragen, dass unsere Pfarre als einladende und gastfreundliche Gemeinschaft von Christen erlebt werden kann.

*Christine Unterhuber*

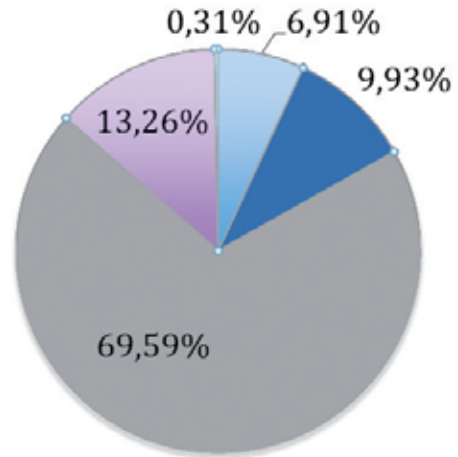


## KIRCHENRECHNUNG UND PROJEKT SCHÖNAU

### Darstellung der Vermögensänderung vom Vorjahr

|   |            |
|---|------------|
| Vermögen (EB) 01.01.2018                    | 215.404,13 |
| ABGANG                                      | -90.811,42 |
| Vermögen 31.12.2018                         | 124.592,71 |
| Summe aller Rücklagen 31.12.2018            | 2.400,00   |
| Gesamtvermögen 31.12.2018 (inkl. Rücklagen) | 126.992,71 |

### Kirchenrechnung 2018: Aufwand



- AUFWAND FÜR LITURGIE UND PASTORAL
- PERSONALAUFWAND
- IN STANDHALTUNG, BETRIEBSKOSTEN
- SONST. AUFWAND VERWALTUNG
- FINANZAUFWAND

In den Instandhaltungskosten (69,59%) sind mit dem Anteil von 90.422,98 € auch die Investitionen in die Anlage in Schönau abgebildet. Gesamt betrachtet entspricht diese Summe somit beinahe dem Vermögensabgang von 90.811,42 € für das Jahr 2018.

Mit den derzeit fertiggestellten Bauabschnitten wurde 2018 ein erster Schritt getan und viel saniert und unser Friedhof durch Neubauten aufgewertet.

Für das kommende Jahr steht vor allem der Neubau der Friedhofsmauer an. Die Planungen dazu sind weitgehend mit der Gemeinde, Wandgrabpächtern und der DFK besprochen. Sobald alle Genehmigungen erteilt und offene Fragen beseitigt sind wird voraussichtlich bis Oktober auch dieser Abschnitt abgeschlossen sein.

*Franz Wolf*  
*Obmann Fachausschuss Finanzen*



Frauen der kfb Bad Schallerbach erlebten unter Anleitung von Frau Matzeneder (Bäuerin in Meggenhofen) einen interessanten und lustigen Abend in der hauseigenen Backstube. Bis spät in die Nacht wurden Brot und Weckerl geknetet und gebacken, die dann als duftendes Mitbringsel mit nach Hause genommen wurden.

*Renate Hofmüller*




**BIBLIOTHEK**  
Erlesen und erleben in Bad Schallerbach

**Öffentliche Bibliothek der Pfarre Bad Schallerbach**  
Linzer Straße 15 Tel.: 0699 / 108 66955  
e-mail: [bibliothek@village-net.at](mailto:bibliothek@village-net.at)  
Öffnungszeiten: Sonntag 9.30 - 12.00 Uhr  
Dienstag 8.45 - 11.00 Uhr  
Donnerstag 16.45 - 19.00 Uhr

## Gottesdienstordnung Pfarrkirche Bad Schallerbach

|                      |   |
|----------------------|---|
| Samstag              | Vorabendmesse 19.00 Uhr                       |
| Sonntag              | 7.30 und 9.15 Uhr                             |
|                      | Der Rosenkranz am Sonntag beginnt um 8.40 Uhr |
| Dienstag, Donnerstag | 19.00 Uhr                                     |
| Mittwoch             | 16.00 Uhr Kapelle St. Raphael                 |
| Freitag              | 8.00 Uhr                                      |

Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.  
Der Rosenkranz wird an Wochentagen vor der Messfeier gebetet.

**Die aktuelle Gottesdienstordnung ist jeweils auf der Pfarrhomepage [www.pfarre-badschallerbach.at](http://www.pfarre-badschallerbach.at) nachzulesen.**

### Beichtgelegenheit:

Samstag 18.00 bis 18.45 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

**Sprechstunden des Pfarrers:** nach Vereinbarung

**Bürostunden im Pfarrbüro, Tel. 480 45**

[pfarre.schallerbach@diocese-linz.at](mailto:pfarre.schallerbach@diocese-linz.at)

|                             |                   |
|-----------------------------|-------------------|
| Dienstag, Mittwoch, Freitag | 8.00 - 11.30 Uhr  |
| Donnerstag                  | 17.00 - 19.00 Uhr |

### Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Bad Schallerbach:

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Sonntag    | 9.30 - 12.00 Uhr  |
| Dienstag   | 8.45 - 11.00 Uhr  |
| Donnerstag | 16.45 - 19.00 Uhr |

## AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

*Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:*

Lara Dober, Grillparzerstraße  
Fabio Streicher, Welser Straße  
Sophia Trawöger, Schubertstraße  
Fiona Sophie Holzinger, Ulmenweg

### *Wir beten für unsere Verstorbenen:*

Karl Hader, Sandbergstraße, 78 Jahre  
Hilde Panholzer, Schönauer Straße, 84 Jahre  
Adolf Enzinger, Leharstraße, 81 Jahre  
Eleonore Weinberger, Parzerstraße, 96 Jahre  
Theresia Rachbauer, Pflegeheim Grieskirchen, 97 Jahre  
Juliana Trattner, Hoheneckstraße, 85 Jahre  
Heinz Gutschik, 82 Jahre  
Maria Wojna, Pflegeheim Grieskirchen, 93 Jahre  
Josef Riener, Brucknerstraße, 94 Jahre  
Sebastian Pfisterer, Höhenstraße, 87 Jahre  
Franz Schönberger, Schönauer Straße, 78 Jahre  
Grazyna Pavlik, 62 Jahre

Redaktionsschluss Pfarrblatt 2019/2, Nr. 167 : 12. 06. 2019  
Impressum „Pfarrblatt“ Kommunikationsorgan der r. k. Pfarrgemeinde Bad Schallerbach  
Medieninhaber, Redaktion und Hersteller: Pfarramt Bad Schallerbach, Linzer Str. 15 - Layout: Christian Unterhuber  
F.d.l.v.: Mag. Hans Wimmer, Bad Schallerbach  
Redaktionsteam: Mag<sup>a</sup>. Irene Dunzinger, Mag. Martin Hummer, Paula Kirschner, Maria Mascha, Christine Unterhuber



## KARWOCHE – OSTERN

### **Palmsonntag, 14. April**

7.30 Heilige Messe, 9.15 Palmweihe (Palmbüsche sind vor der Kirche erhältlich, der Erlös wird für den Erhalt der Schönauer Kirche gespendet) und anschließend Heilige Messe  
Chormusik von W.A. Mozart, Fritz Goller u.a.  
9.15 Kindergottesdienst in der Kapelle

### **Gründonnerstag, 18. April**

20.00 Feier des Letzten Abendmahles, Kommunionempfang unter beiderlei Gestalten.  
Chormusik von Heinrich Schütz, J.S. Bach, Johann Crüger, Anton Bruckner u.a.  
Nach der Messe Ölbergstunde und stille Anbetung bis 22.00 Uhr

### **Karfreitag, 19. April**

13.30 bis 14.30 Beichtgelegenheit, 15.00 Feier vom Leiden und Sterben Jesu. Bitte zur Kreuzverehrung Blumen mitnehmen. Stille Anbetung bis 18.00. Wer an der Karfreitagsfeier nicht teilnehmen kann, ist eingeladen, um 15.00 eine Gedenkminute zu halten

### **Karsamstag, 20. April**

20.00 Osternachtsfeier, Chormusik von Hermann Kronsteiner, W.A. Mozart u.a.  
Alle Gläubigen sollen bitte Kerzen mit Tropfbechern mitbringen (auch bei der Kirchentüre erhältlich). Nach dem Gottesdienst Speisensegnung

### **Ostersonntag, 21. April**

7.30 Heilige Messe, 9.15 Feierliches Hochamt: Der Kirchenchor singt die Missa in C - „Spatzenmesse“ von W. A. Mozart, Leitung: Simone Weigl. Nach allen Gottesdiensten Speisensegnung

### **Ostermontag, 22. April**

6.00 Früh Emmausgang in Krenglbach  
9.15 Pfarrgottesdienst

#### **Proben für alle Ministranten**

|                |        |        |
|----------------|--------|--------|
| Samstag        | 13. 4. | 10 Uhr |
| Gründonnerstag | 18. 4. | 10 Uhr |
| Karsamstag     | 20. 4. | 10 Uhr |

## **Emmausgang**

gemeinsam auf den Weg machen  
die Auferstehung im Alltag finden

Ostermontag, 22. April 2019

6 Uhr morgens

Pfarrzentrum Krenglbach  
Abschluss mit gemeinsamem  
Frühstück

*Katholische Jugend  
Dekanat Wels-Land*



**K  
r  
Jugend  
u  
z  
w  
e  
g**

**17. März 2019**

**17.00 Uhr**

Treffpunkt: Parkplatz Schloss Puchberg

Bitte zieh warme Kleidung und  
gutes Schuhwerk an.

Infos bei: ela Klein, 0676/87765791 - René Prinz-Toifl, 0676/87766464

## **„Einfach köstlich ...“**

sind die Rezepte des Kochbuches der Pfarre Bad Schallerbach. Bewährte und neue Rezepte von Schallerbacher Köchinnen und Köchen verleiten zum Nachkochen und Probieren. Der Reinerlös von bisher 11.700 € wird für die Renovierung der Schönauer Kirche verwendet.

Ein großes „Danke“ an alle Käuferinnen und Käufer und ganz besonders an Frau **Verena Grohe**, die jede nur erdenkliche Gelegenheit nützt, um die Kochbücher an den Mann bzw. die Frau zu bringen!

Es gibt noch Kochbücher – sie sind in diversen Geschäften Bad Schallerbachs oder im Pfarrbüro zum Preis von 18 € erhältlich.

